AK Fahrradcampus - Protokoll der Sitzung vom 15. März 2016

Anwesend: Tobias Riedel (kommt), Johannes Dippert (AStA), Nicholas Heyd-Hansen (AStA)

Anwesend: Florian Weinig, Jan Senger (AStA), Fabian Frey (AK Metall-HDK), Franzi (FiPs), Nico Rock (Bikes without Borders), Carmen (FiPS) (entschuldigt), Erik Wohlfeil (Gemeindevertreter) (kommt evtl. später)

Protokollant(in): Joe

Berichte

Joe

- E-Mail Daniel zu Fahrradstraßen: http://www.sueddeutsche.de/auto/strassenverkehr-an-roten-ampeln-halten-das-ist-quatsch-1.2838109
- Treffen mit Antoni
- Ulrich Wagner (Stadt)
- Wann ist das treffen → Doodle; → Fabian Fragen: Führung HaDiKo Werkstatt oder Nico: Führung bei Bikes Without Borders?
- Photos von Fahrradanhäufungen
- Kommendes Treffen startet um 10 Uhr, dann fahren wir gemeinsam zur Fahrradwerkstatt
  - https://www.google.de/maps/place/49%C2%B001'14.5%22N+8%C2%B025'25.0%22E/@49.020698,8.4230658,19z/data=!3m1!4b1!4m2!3m1!1s0x0:0x0
  - Der AK-Metall ist im Keller des Hauses K4, bei 49.020698, 8.423613
  - Fabian am Vortag nochmal dran erinnern

- **Gespräch mit Antoni**:
  - Reparaturstation:
    - Finanzielle Unterstützung ist kein Problem; Kostenaufstellung muss gemacht werden und an Antoni gesendet werden mit einer %-Zahl wie viel davon wir gerne vom KIT hätten; Nicht nur Kauf und Installation, auch 'Betriebskosten': Werkzeugverschleiß, Diebstahlversicherung, etc.
    - Installation: Kann von Mitarbeitern des KIT gemacht werden; Wenn extra Fundament benötigt wird muss das VBA angefragt werden, das kann dauern!
    - Campussicherheit: Sorge um Diebstahl der Gerätschaft, bzw. einzelner Werkzeuge: Erfahrungsberichte anderer Aufsteller? bzw. Hersteller? Evtl. mit 'Verschließbarem Rollo' das Werkzeug schützen oder Versicherung; Der Campussicherheit die Standorte mitteilen, damit hier bei Kontrollgängen aktiv auf die Stationen geachtet wird
  - Fahrradwerkstatt:
    - Räume: Beim KIT erst wieder Luft 2018 (Fertigstellung Chemiebauten Sanierung) und 2020 (Gebäude am Adenauer Ring); Idee: Bei zentralen Instituten anfragen ob für ein solches Projekt ungenutzte Werkstatträume zur Verfügung gestellt werden könnten.

        - Container: Fundament müsste wieder von VBA bestätigt werden; Anhänger evtl. bessere Idee
    - Allgemein:
        - Kontakt halten und auf dem laufenden halten ist wichtig
        - Antoni ist sehr offen für Unterstützung, er hat durchhören lassen, dass es aus dem KIT positives Feedback gab und die Idee für sinnvoll befunden wird

- Das Feedback vom Facility Management wurde direkt in das Konzept der Reparatursäulen eingefügt

—-Kontakt mit Ulrich Wagner (Joe)—-

Carmen

- Analyse der Fahrradständer am Campus: wird im Vorlesungsfreien Zeitraum ab dem 17.02. erledigt

- IMOBO und SKS
    - Was für Erfahrungen haben Ihre Kunden oder Sie mit Diebstahl und Sachbeschädigung gemacht? Uns interessieren hier wie es mit den Werkzeugteilen, wie auch mit dem ganzen Apparat aussieht.

IMOBO: Natürlich hatten wir schon mit Diebstahl und Sachbeschädigung zu tun. Zum Glück sind es nur seltene Fälle. In solchen Situationen kann man bei uns jedes kleinste Teil nachbestellen und wir schicken sie schnellstmöglich zu Ihnen. Im Anhang erhalten sie eine Preisliste von den Ersatzteilen. Das Ersetzen des Werkzeuges ist ganz einfach. Jeder Kunde bekommt von uns Gratis einen Patentschlüssel für spezielle Schrauben, mit welchen unser Gerät zusammengeschraubt ist, so ist der Zugriff zu allen kleinsten Ersatzteilen möglich. Wenn es um das Äußere der Station geht, z.B. um die Aufkleber, kann man diese bei uns auch nachbestellen. Es ist noch nie passiert, das die Station neu lackiert werden musste, da wir Farben höchster Qualität verwenden.

SKS: Vereinzelt wurden die Werkzeuge an den Stahlseilen abgetrennt. Für einen solchen Fall sind Ersatzteile bei uns erhältlich.

- Gibt es besondere Diebstahlschutzmaßnahmen?

IMOBO: Die Stationen werden mit Anti-Diebstahl und speziellen Muttern schrauben zum Boden befestigt und den Patentschlüssel zu diesen Muttern bekommen nur Sie. Dasselbe betrifft die einzelnen Elemente der Station. Die Pumpe befindet sich im Gehäuse aus Stahl und das Werkzeugt hängt ans Stahlseilen, die schwer zu schneiden sind.

SKS: Die Station lässt sich im Bodenverschrauben. Zudem ist die Box um die Pumpe mit Sicherheitsschrauben gesichert.

- Kann man sich für den Fall der Sachbeschädigung oder des Diebstahls bei Ihnen versichern? Oder gibt es eine Versicherungsgesellschaft, mit der Sie diesbezüglich zusammenarbeiten?

IMOBO: Wir hatten noch nie einen Fall, dass sich ein Kunde bei uns versichern wollte. Ich denke, Sie könnten die Station privat versichern (so wie ein Fahrrad, Auto, usw.).

SKS: Eine solche Versicherung bzw. eine Kooperation mit einer Versicherung bieten wir derzeit nicht an.

- Wie hoch ist der Verschleiß des Werkzeugs? Gibt es diesbezüglich Erfahrungswerte?

IMOBO: Wir erteilen 1 Jahr Garantie für das Werkzeug. Wenn es richtig konserviert wird, wird es sicher viel länger dienen. Wenn es aus äußerer Ursache kaputt geht, kann man jedes Teil bei uns nachbestellen. Im Fall von Produktmängel, schicken wir Ihnen neues Werkzeug kostenlos (während der Garantiezeit).

SKS: Hier können wir nur auf die Erfahrungswerte unserer Teile zurückgreifen, sprich die Pumpe selber. Die Gummis im Pumpenkopf müssen hin und wieder aufgrund des Verschleißes getauscht werden. Gerne können Sie uns telefonisch kontaktieren und wir senden Ihnen die Gummis dann kostenfrei zu.

- Wie hoch sind in etwa die Betriebskosten pro Jahr für die Fahrradreparaturstation? Bzw. was für Kosten entstehen pro Jahr?

IMOBO: Das ist schwer zu sagen. Alles hängt davon ab, wie oft und wie viele Personen täglich die Station benutzen. Am häufigsten muss der Adapter gewechselt werden und die Dichtungen im Adapter.

SKS: Hier haben wir keine Erfahrungswerte. Dies ist wohl hauptsächlich davon abhängig, inwiefern die Station unter Vandalismus leidet.

- haben Sie auch Erfahrungswerte bezüglich des Verschleißes der Werkzeuge (Kreuzschlitzschraubendreher, Tors-Schraubendreher T25, Einmaulschlüssel verstellbar 0-24, Imbußschlüssel-Set 2-8 mm, Reifenheber)?

SKS: hierzu haben wir leider keine Erfahrungswerte, da es sich hierbei nicht um unsere Produkte handelt.

Nico

Erik

- Beim Stadtmarketing angefragt wegen Finanzierungsunterstützung
  - Finanzierung von Reparaturstationen ist möglich
  - nicht bei Fahrradwerkstatt, da evtl. Konkurrenz zu kommerziellen Werkstätten

Reparaturmöglichkeiten auf dem Campus

Reparaturstationen

- Die Konzeptausarbeitung findet auf der Konzeptseite an: Konzept der Reparaturstationen

Fahrradwerkstatt

- Vor dem Treffen wurde die HaDiKo Werkstatt besichtigt
- Die Konzeptausarbeitung findet auf der Konzeptseite an: Konzept der betreuten Fahrradwerkstatt

Sonstiges

Wer informiert wen?

—Erik legt das Reparatursäulenkonzept dem Stadtmarketing vor—

—Joe geht auf Antoni und FM mit den Konzepten zu—

Notizen für kommendes Fahrradcampus Treffen

- Nächstes Treffen?
  - Montag 18. April um 18 Uhr im AStA-Büro



: Joe schreibt eine E-Mail

From:
https://wiki.asta-kit.de/ - **AStA-Wiki**

Permanent link:
https://wiki.asta-kit.de/fahrrad:start:protokoll20160301

Last update: **08.05.2024 11:18**